

Pressemitteilung

Wegen Umzugsarbeiten: Wertstoffhof in Schwabing schließt am 3. Dezember

30.11.2012 Am 3. Dezember schließt der Abfallwirtschaftsbetrieb München den Wertstoffhof in Schwabing-Freimann in der Wilhelm-Wagenfeld Straße 5. Grund ist der Umzug in den neuen Großmengenwertstoffhof in der Lindberghstraße im Gewerbegebiet ebenfalls in Schwabing-Freimann. Im Dezember finden die Umzugsarbeiten statt. Container, Aufstiege, das komplette Problemstofflager mit etwa 50 verschiedenen Stoffgruppen und den entsprechenden Vorratsgefäßen und zum Teil auch Einrichtungsgegenstände aus den Personalräumen werden in die Lindberghstraße gebracht, die am 2. Januar 2013 ihre Tore öffnet. Hier haben die Münchnerinnen und Münchner die Möglichkeit gegen Gebühr auch größere Mengen an Wertstoffen anzuliefern. Als Ausweichmöglichkeiten im Dezember stehen der Wertstoffhof in der Lerchenstraße 13 in Feldmoching und alle anderen Wertstoffhöfe im Stadtgebiet zur Verfügung.

Der Großmengenwertstoffhof in der Lindberghstraße ist einer der drei neuen Großmengenwertstoffhöfe, die der AWM derzeit plant und baut. "Der AWM folgt seit Jahren seiner Grundphilosophie einer möglichst sortenreinen Erfassung von Wertstoffen, um eine maximale stoffliche Verwertung auf höchstem ökologischen Niveau zu erreichen," so Helmut Schmidt, Zweiter Werkleiter des AWM. "Die neuen Wertstoffhöfe sind moderne Sammel- und Logistikzentren, die die Anlieferung für die Bürgerinnen und Bürger so komfortabel wie möglich machen und gleichzeitig effektive Wege für alle Abfallfraktionen bieten. Das ist die Grundlage für hochwertiges Recycling und unterstützt den AWM bei seinem Ziel, dass München als erste Millionenstadt die vom neuen Kreislaufwirtschaftsgesetz vorgegebene Recyclingquote von 65 Prozent erreicht. Wir bitten um Verständnis für die einmonatige Übergangslösung - aber das ermöglicht es uns ressourcenschonend zu agieren und auch bei einem Neubauprojekt ganz im Sinne von Abfallvermeidung gebrauchte, noch funktionstüchtige Gerätschaften und Container weiter zu verwenden."

Abfallwirtschaftsbetrieb München AWM
Erster Werkleiter: Axel Markwardt, Kommunalreferent der Landeshauptstadt München
Zweiter Werkleiter: Stadtdirektor Helmut Schmidt
Ansprechpartnerin Pressestelle Kommunalreferat: Silke Pesik, Telefon 233-28955,
E-Mail: silke.pesik@muenchen.de
Pressesprecherin AWM: Helga Seitz, Telefon 233-31004, E-Mail: helga.seitz@muenchen.de
Persönlicher Mitarbeiter des Zweiten Werkleiters, stellv. Pressesprecher AWM: Heiner Bauer,
Telefon 233-31002,
E-mail: heiner.bauer@muenchen.de
Internet: www.awm-muenchen.de